

What's the story - Year 4

Dharma & Greg



Fehler der Vergangenheit (1)

Ich freue mich irrsinnig über Abbys Schwangerschaft. Doch irgendwie stellt sich in diesem Zusammenhang heraus, dass Abby der Ansicht ist, in meiner Erziehung soviel falsch gemacht zu haben, dass sie dieses Mal nun alles besser machen will. Doch war meine Kindheit wirklich so schlimm? Ich dachte bisher eigentlich nicht und ich verstehe nicht, was Abby und Larry eigentlich wollen. Doch das ist alles unwichtig, als Abby und das ungeborene Kind plötzlich in Lebensgefahr schweben. Die Komplikationen bescheren nicht nur meiner Mom eine lange, dunkle Nacht. Und das Larry sämtliche Schwangerschaftssymptome selber mit durchleidet, ist in diesem Fall auch keine große Hilfe - aber der Geist von George...

Larry auf Kriegspfad (2)

Ich muss unbedingt mal wieder die alten Zeiten „auffrischen“. Was passt da besser, als mit ein paar Freunden einen Ausflug in die mexikanische Wildnis zu planen? Doch als Greg beschließt, mich dabei zu begleiten, sind die anderen nicht gerade begeistert. Inzwischen bekommt Larry eine Anstellung als Nachtwächter in Edwards Firma, um einen Antrag für eine Krankenversicherung fürs Baby stellen zu können. Er will richtig für Abby und seinen Sohn sorgen können. Doch bereits die erste Nacht endet mit einem durch das Gebäude stürmenden Larry in Kriegsbemalung...

Schluss mit lustig (3)



Neuerdings spielt Greg in unserem Softballteam mit. Doch er kann sich absolut nicht mit der Einstellung der anderen Mitspieler anfreunden: Er sprüht nur so vor sportlichem Ehrgeiz, während bei uns an erster Stelle die Freude am Spiel steht. Es ist doch auch egal, ob wir gewinnen oder verlieren. Aber ihr kennt Greg - er kann sich damit nicht so einfach abfinden und setzt alles daran, den Ehrgeiz der Mannschaft anzustacheln. Doch klar, dass er auf wenig Gegenliebe stößt. Ach ja, fast hätte ich es vergessen. Dann ist da noch die Geschichte mit Ed. Er verhält sich so seltsam, dass man oder besser gesagt Kitty auf den Verdacht kommt, er hätte eine Geliebte...

Greg meldet sich an die Front (4)

Nachdem Ed und sein ehemaliger Kamerad Kirby ihre alten Armeegeschichten zum Besten gegeben haben, ist Greg so fasziniert von deren Erlebnissen, dass er meine tolerante Lebensphilosophie doch etwas überstrapaziert. Er will der Army-Reserve beitreten! Das kann doch nicht sein Ernst sein. Und obwohl ich wirklich alles versuche ihn von diesem Hirngespinnst zu befreien, lässt er sich nicht beirren und besucht einen zweiwöchigen Lehrgang der U. S. Army...



Die Hebammenkrise (5)

Abbys Schwangerschaft geht langsam ihrem Ende zu, was sich für mich als äußerst schmerzhaft erweist. Es war doch klar, dass ich sämtliche Hebammenpflichten übernehmen werde. Aber von wegen: Neben meiner Wenigkeit möchte sie auch noch die bekannte Autorin und Hebamme Chloe zur Unterstützung. Die gute Frau denkt aber nicht mal daran, mich als gleichwertige Hebamme anzuerkennen. Sie nimmt mich kein Stück ernst und wirft alle Pläne, die Abby und ich bereits hatten, einfach über den Haufen. Als dann die große Stunde gekommen ist, streiten wir uns, wo wir doch eigentlich Abby helfen sollten. Doch zum Glück ist Kitty da. Sie schickt uns weg und - man kann es kaum glauben - legt selbst Hand an...





**Hände
weg von
meiner
Sekretärin! (7)**

Unser Liebesleben beginnt echt darunter zu leiden, dass ich nicht anders kann, als anderen bei ihren Liebesproblemen zu helfen. Dazu gehört zum Beispiel auch Gregs verrückte, liebeskranke Sekretärin Marlene. Meine Lösung für ihr Problem: Ich bringe sie mit Roger, Janes Ex-Freund, einem Dichter zusammen. Greg ist allerdings von Anfang an der Ansicht, dass sich Roger nur von Marlene aushalten lassen will. Meiner Meinung nach ist das aber völliger Blödsinn. Währenddessen übt Pete Russisch. Nach seiner Scheidung von Jane ist er nämlich bei einer russischen Stripperin untergekommen. Nachdem er sie irgendwann zumindest Bruchstückhaft versteht - wird ihm schnell klar, dass diese ihn hasst. Selbstverständlich, dass er jetzt bei uns wohnen kann...



**Schlaflos in San
Franzisko (6)**

Da meine Mom alleine mit dem Baby total überfordert ist, habe ich mich angeboten, ihr zu helfen. Allerdings nichts ahnend was damit auf mich zukommt: Es dauert nicht lange und ich bin das Mädchen für alles - ich putze, koche und wickele... egal ob Tag oder Nacht. Und für Abby ist das alles völlig selbstverständlich. Greg fühlt sich zu Recht total vernachlässigt und hat Angst, dass wir selbst gar keine Zeit mehr haben, um für Nachwuchs zu sorgen. Erst als ich am Ende meiner Kräfte bei meinen Eltern auf den Putz haue, sorgt Abby für Babysitter Ersatz. Ha - nur leider ist mein ehemaliges Kindermädchen mittlerweile so alt, dass auch sie der Versorgung bedarf...



**Das
Kreuzworträtsel (8)**

Ich möchte, dass Greg an seinem Geburtstag einen besonders schönen Tag erlebt. Aber was kann ich ihm bloß schenken? Klar, ein Kreuzworträtsel! Er ist jede Woche total darauf versessen das Zeitungsrätsel zu lösen. Doch ausgerechnet heute will er nicht. Aber da muss er jetzt durch. Ich gebe nicht eher Ruhe, bis er mein selbst entworfenes Rätsel mit persönlichem Lösungssatz gelöst hat. Doch Greg Freude hält sich in Grenzen, da Pete ihm bereits im Büro ein sehr - na sagen wir - spezielles Geschenk gemacht hat. Er hätte wohl am Liebsten seine Ruhe. Aber ich habe doch auch noch die Überraschungsparty im Golfclub für ihn organisiert. Zu dumm, dass eigentlich gar niemand kommen möchte...



Die Boxerin (9)

Ich habe jemanden geschlagen!
Ich glaube, ihr könnt euch nicht vorstellen, wie schrecklich ich mich fühle. Außerdem verstehe ich mich selbst nicht mehr. Was sollte dieser Aggressionsausbruch? Okay, vielleicht war es ein einmaliger Ausrutscher. Wouh - weit gefehlt, es ist schon wieder passiert und dieses Mal ist Kitty mein Opfer. Gut, ich muss mit diesen Aggressionen fertig werden, ich werde zum Boxen gehen. Ein kleiner Kampf gegen Jane... Währenddessen ist Larry der Meinung, dass seine familiäre Beziehung zu seinem Chef selbstverständlich sei und versucht...

Wer rettet wen? (10)

Greg und ich haben wirklich sehr unterschiedliche Vorstellungen vom Leben. Ich meine, wir sollten Vorbilder für meinen Freund Donald sein. Er geht jetzt aufs College und versucht selbstständig zu werden. So kommt es, dass wir feststellen, dass jeder von uns glaubt, den anderen durch unser Kennenlernen aus einer Misere befreit zu haben. Greg meint, er hätte mir aus meinen finanziellen Problemen geholfen. Pah - man kann auch mit weniger Geld gut leben! Ich bin mir aber ganz sicher, dass Greg ohne mich noch immer ein stinklangweiliges Leben führen würde. Also beschließen wir, dem auf den Grund zu gehen. Jeder soll ganz unabhängig seine Finanzen regeln. Leider sieht es in meinem Geldbeutel bald ziemlich finster aus... Doch als unsere Beziehung dadurch immer weiter unter Druck gerät, kann nur ein obskurer Traum und ein Besuch von Abraham Lincoln die Differenzen kitten...





Das Kästchen (11)

Eines Tages finde ich unter dem Bett ein verschlossene Kiste, welche anscheinend Greg gehört. Als ich ihn darauf anspreche, sagt er, es sei so eine Art "Schatzkästchen", in dem er sehr persönliche Dinge aufbewahrt. Klar, jetzt bringt mich meine Neugier fast um. Was steckt bloß in diesem verdammten Kästchen? Schließlich übergibt Greg mir den Schlüssel - doch was nun? Ich kämpfe wirklich mit mir selbst darum, es zu öffnen oder Greg zu vertrauen und seine Privatsphäre zu achten. Vertrauen in meinen Mann oder die Neugier? Eigentlich kann nun höchstens noch einer helfen... Währenddessen geht Kitty mit Larry einkaufen, um für Abby das perfekte Geschenk zu finden. Auch nicht ganz so einfach, wie es klingt...



Der Fall mit der Stripperin (12)

Im Moment steckt unser Weiterbildungszentrum in großen finanziellen Schwierigkeiten. Ich weiß einfach nicht, wer uns helfen könnte. Vielleicht sollte ich Edward mal fragen? Er hat auch gleich eine Lösung. Er meint, dass ein Entlassen mehrerer Lehrer einen Ausweg aus der Misere bieten wird. Und eigentlich sind die Ratschläge von Gregs Dad ja auch immer sehr gut - also sollte ich vielleicht... Nein! Ich bin immer besser gefahren, wenn ich auf meinen eigenen Instinkt vertraut habe. Inzwischen verklagt Greg für eine neue Klientin (eine Stripperin, die sich im Aufzug eines Kaufhauses den Po eingeklemmt hat) einen sehr erfolgreichen Anwalt, mit dem ich vor Jahren eine Affäre hatte. Doch mein Ex meint, kein gutes Haar an meiner Wenigkeit lassen zu können. Was mein Mann wohl dazu zu sagen hat?

Attraktive Nachhilfe 1 (13)

Ich möchte gerne studieren! Tja, ich habe für Donald Vorlesungen am College besucht und bin dabei auf den Geschmack gekommen. Jetzt muss ich nur noch den Aufnahmetest bestehen. Normalerweise sollte es selbstverständlich sein, dass Greg mit mir für die Prüfung lernt... Doch wie immer hat er keine Zeit. Also muss ein Nachhilfelehrer her. Der gutaussehende Collegeprofessor Charlie hilft mir bei den Vorbereitungen. Ich gebe ihm zum Ausgleich dafür Yogastunden. Er ist super nett - und schon bald sind wir richtig gute Freunde geworden. Während sein Interesse an mir weit mehr als nur akademischer Natur ist, versucht Greg, einem reichen jugendlichen Verbrecher zu helfen...





Attraktive Nachhilfe 2 (14)

Mit Charlies Hilfe bereite ich mich auf meine High School Abschlussprüfung vor. Doch - um ehrlich zu sein - zwischen uns besteht mehr als das übliche Lehrer-Schüler-Verhältnis. Ich empfinde eine sehr große Zuneigung für ihn und habe deshalb ziemliche Schuldgefühle. Vielleicht kann Abby mir weiterhelfen, was ich machen soll. Die hat allerdings nur einen einzigen Lösungsvorschlag; eine Beziehung zu dritt! Das ist doch nun aber wirklich absurd. Auf so etwas würde sich Greg niemals einlassen. Auf der Party zu meiner bestandenen Prüfung kommt es beinah zum Eklat, nachdem Kitty ihre Meinung zu der Sache kundgetan hat...

Dharma a la Dallas (15)

Hey, wer von euch hatte schon mal das Gefühl, mitten in einer Seifenoper aufzuwachen? So ist es mir ergangen, als Ed seinen Nachfolger über die Kontrolle bei Montgomery Industries bekannt geben möchte. Auf seiner Geburtstagsfeier versammeln sich alle Montgomerys und man kann sich vor Intrigen, Affären und Komplotten (die, wie ja allgemein bekannt, in der Familie zur Tagesordnung gehören) kaum retten. Doch man sollte immer das beste aus der Situation machen. Ich werde einfach mal ein wenig Licht ins Dunkel bringen. Am großen Tag des Familienfestes will ich schließlich allen erklären, was ich herausgefunden habe - doch das scheint keine gute Idee...



Judy & Greg (16)



Habt ihr euch schon mal einen Vortrag über viktorianische Häuser angehört? Wahrscheinlich nicht, ihr habt ja keine Schwiegermutter wie Kitty. So etwas von langweilig sage ich euch! Da schauen wir uns doch lieber mal in der Highschool gegenüber um. Dort geraten wir in die Wiedersehensfeier einer Abschlussklasse - und das macht eigentlich nur richtig Spaß, wenn man sich „integriert“. Also nehmen Greg und ich die Identität der nicht erschienenen Judy und Todd an und stürzen uns ins Vergnügen. Leider war Judy aber kein Volltreffer, denn sie scheint bei der gesamten Klasse äußerst unbeliebt gewesen zu sein. Aber vielleicht kann ich das ja wieder hinbiegen... Nachdem das nicht geklappt hat, beschließe ich die tatsächliche Judy aufzusuchen und sie zur Rede zu stellen. Als wir uns dann aber plötzlich persönlich gegenüberstehen, wird mir alles klar. Währenddessen bekommen Ed und Kitty von Abby und Larry einige gutgemeinte Ratschläge zur Verbesserung ihres Sexuallebens...

Die Poolkönigin (17)

Stellt euch mal vor, was ich rausgefunden habe: Kitty kann klasse Pool spielen! Wouh - über dieses Talent kommen wir uns wirklich näher und das Witzigste: Wir verdienen sogar Geld dabei; in einer einschlägigen Bar schlägt Kitty jeden anderen Spieler. Kitty ist mehr als zufrieden, denn endlich hat sie etwas gefunden, worin sie die Beste ist. Doch es kommt, wie es kommen muss: Sie gerät an einen professionellen Spieler... Inzwischen ist Greg damit beschäftigt, eine Ersatzratte zu finden, nachdem...

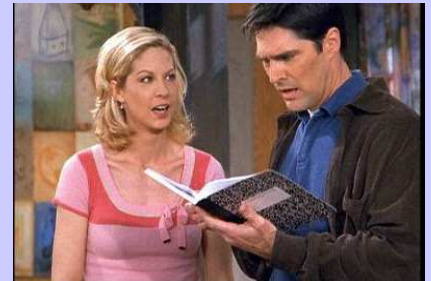


Mandanten verzweifelt gesucht (18)

Als Greg zur Reserveübung beim Militär muss, schaffe ich es, ihn zu überreden, Pete die Kanzlei für diese Zeit zu überlassen. Ich werde Mandanten anheuern, damit Pete endlich etwas zu tun hat. Bingo, einfacher als gedacht. Jetzt wäre eigentlich Pete an der Reihe - aber der ist wohl doch überfordert. Oh je, wenn ich es nicht schaffe, das Chaos, was er angerichtet hat, wieder zu beseitigen, dann... Und nebenbei wollte ich doch auch noch die Wand zwischen Küche und Esstisch durchbrechen. Ich fände das sehr praktisch...

Geliebte Kitty (19)

Kitty schafft es Greg zu überreden, mit ihr an einer Modenschau teilzunehmen. Das ist allerdings keine wirklich gute Idee, denn danach hat Greg ein für alle Mal genug und die Atmosphäre zwischen Mutter und Sohn macht dem Nordpol Konkurrenz. Aber na ja, man könnte ihn verstehen: Alle anderen Mütter hatten kleine Kinder dabei, und lediglich er stand als Erwachsener (im Matrosenanzug!) neben seiner Mom. Doch das die beiden nun kein Wort mehr miteinander wechseln, geht ein bisschen zu weit. Während ich versuche, die gestörten Familienverhältnisse wieder zu kitten, macht Kitty sich aber bereits auf und entdeckt einen viel besseren Sohn für sich...



Die Geschichte der K (20)

Ihr erratet nicht, was ich neulich beim Aufräumen gefunden habe. Alte Schulhefte! Gut, ich gebe zu, das ist an sich noch nicht spektakulär. Aber darunter war eines, in dem obszöne Geschichten stehen. Zunächst dachte ich, dass Greg der Verfasser ist, doch es kommt viel besser. Es ist Kitty!!! Bei Abbys "Erotica Workshop" können wir Kitty dazu inspirieren weitere Geschichten zu schreiben. Wenn da nur nicht die Sache mit Ed wäre... Inzwischen geht Greg völlig im Bau eines Modellschiffes auf und ignoriert das Talent seiner Mom so gut es geht...

Das "kleine" Problem (21)

Greg bekommt von Ray - einem ehemaligen Unifreund - und dessen Frau Kate Besuch. Überraschenderweise ergibt sich daraus für mich ein Problem: Ray und Kate sind kleinwüchsig, und - ihr werdet es nicht glauben - ich bin ja selber verwundert - ich habe große Probleme damit umzugehen. Ich meine, ich habe Vorurteile gegenüber Kleinwüchsigen! Aber wer mich kennt, weiß, dass sich immer eine Lösung findet: Ich gründe einfach eine Therapiegruppe!



Intrigen im Gemeinschaftsgar- ten (22)



Ich habe eine geniale Idee:
Gemeinsam mit Kitty möchte ich auf Eds
Grundstück einen Gemeinschaftsgarten anlegen. Doch
die ersten Konflikte unter den Hobbygärtnern lassen nicht lange
auf sich warten, denn Larry hat in seiner Parzelle streng geheime und
wundersame Pflanzen angesät. Kein Wunder also, dass ihn eines Tages
das FBI wegen Verdachts auf Drogenhandel mitnimmt... Dann habe ich
noch eine 30 Jahre alte Geldtasche gefunden. Es ist doch
selbstverständlich, dass ich jetzt unbedingt den Besitzer ausfindig
machen muss, oder? Ich hätte mir das alles aber doch ein wenig
problemloser vorgestellt...



Ende der Unschuld 2 (24)

Wir haben immer noch
Beziehungsstress, und als Greg
dann auch noch sieht, wie Charlie
mich nach Hause bringt, beschließt er
auszuziehen. Er wohnt jetzt vorübergehend
bei Pete. Doch der hat selber, wie eigentlich
immer, auch eigene "Riesenprobleme" am Hals: Er
hat sich mit einer ungarischen Stripperin eingelassen.
Das Problem ist nur, dass weder Pete sie, noch sie Pete
versteht. Unser Missverständnis wird zur richtigen Krise als wir
beide in die Vorbereitungen der Hochzeit zweier Freunde verwickelt
werden. Greg fängt nun ernsthaft an unserer eigenen verrückten Ehe
an zu zweifeln. Schließlich treffen wir uns aber auf der Hochzeit von Susan
erstmal wieder und versöhnen uns. Auf dem Heimweg kommt es jedoch zu
einem folgenschweren Unfall...

Ende der Unschuld 1 (23)

Als Greg einen Liebesbrief von Charlie entdeckt,
kommt es erneut zu Eifersucht und Misstrauen.
Greg zweifelt wahnsinnig an meinen Gefühlen für ihn
und mir fällt langsam nichts mehr ein, wie ich sein
Vertrauen zurück gewinnen könnte. Vielleicht kann
eine Eheberaterin den Riss in unserer Beziehung
wieder kitten... Blöd nur, dass ich mein Studium an
der gleichen Universität beginnen will, an der
Charlie unterrichtet. Das vereinfacht unsere
Situation nicht unbedingt. Klar, ich verspreche
Greg hoch und heilig, Charlie aus dem
Weg zu gehen...